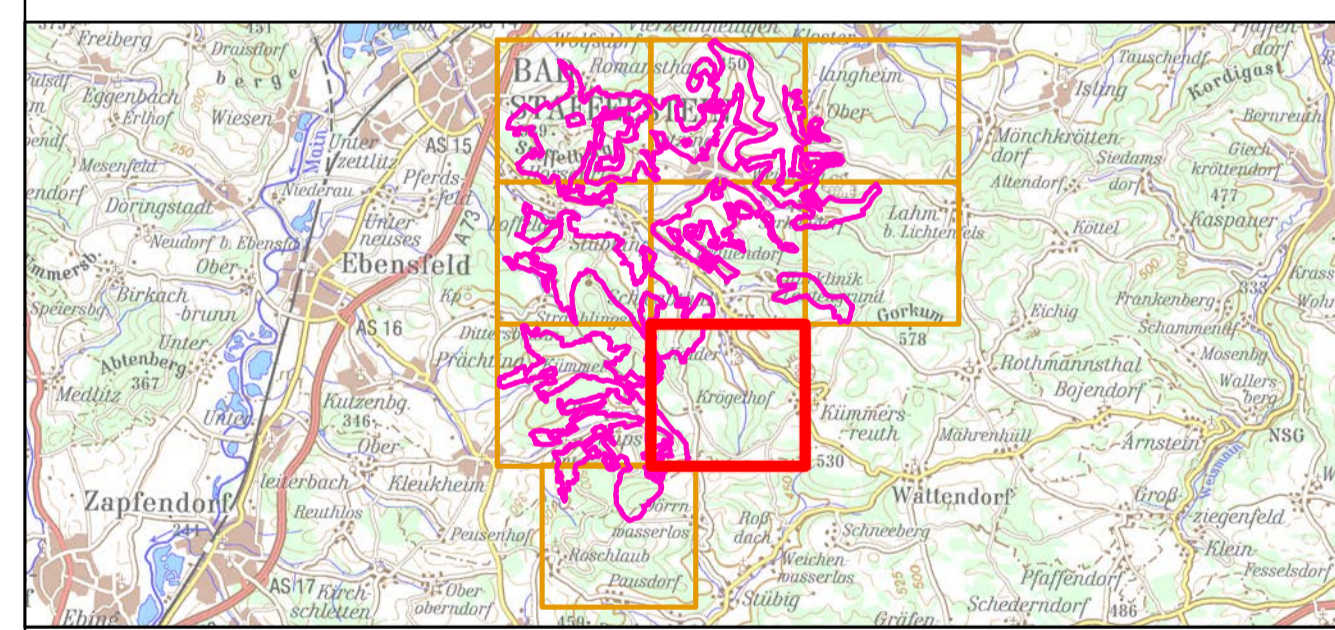


- FFH-Gebietsgrenze (auf Basis 1:5.000 nach BayNat2000V)
- Offenland-Maßnahmen**
- M1: Fortführung oder Wiederaufnahme der extensiven Mahdnutzung
 - M2: Einmalige Herbstmahd
 - M3: Bewirtschaftungsintensität überprüfen, typische Artenvielfalt erhalten
 - M4: Fortführung der extensiven Beweidung
 - M5: Fortführung oder Wiederaufnahme der extensiven Mahdnutzung oder Beweidung
 - M6: Entbuschung bzw. Auslichtung von Gehölzaufwuchs
 - M7: Beseitigung von Ablagerungen
 - M8: Bewirtschaftungsruhe von Mitte Juni bis Ende August
 - M9: Gelegentliche Mahd mit Entfernung des Mahdguts
 - M10: Regelung von Freizeitaktivitäten, v.a. Klettern und Bouldern
 - M11: Entfernen von Fichtenaufforstungen und sonstigen Gehölzanzpflanzungen
 - M12: Rücknahme des Gewässerausbaus
 - M13: Wegrückbau oder Verlegung
 - M14: Schonende Gewässer-/ Grabenunterhaltung, Erhalt von Kalktuffbildungen
 - M15: z. Zt. keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten
 - M15: z. Zt. keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten
 - M16: Bekämpfung von Neophyten

- Wald-Maßnahmen**
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
 - 122 Totholzanteil erhöhen
 - 118 Lebensraumtypische Baumarten einbringen und fördern, Tanne

- Maßnahmen für Anhang-II-Arten**
- Spanische Flagge
- 803 Grabenpflege an den Artenschutz anpassen
 - 823 Störungen in Kernhabitaten vermeiden
- Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling
- M8: Bewirtschaftungsruhe von Mitte Juni bis Ende August
 - M17: Förderung von Säumen und Brachestreifen (ohne Verortung)

- Fledermäuse**
- M18: Aufnahme bzw. Wiederaufnahme der Monitoringzählungen (s. Text)
 - M19: Sicherung der Keller vor Begehungen (s. Text)
 - M20: Anbringung von Hohlblocksteinen in strukturalarmen Kellern
 - M21: Erhalt von Flugkorridoren zu den Wochenstuben (ohne Verortung)
 - 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
 - 814 Habitatbäume erhalten, Höhlenbäume



Managementplan
FFH-Gebiet 5932-371 Albrauf im Landkreis Lichtenfels



Karte 3 Maßnahmen **Behörde**

Blatt: Blatt 8 von 9 **Kartenfertigung:** 05.04.2019

Bearbeitung:
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
 Regierung von Oberfranken



Planungsbüro: Dr. Joachim Preißer, Bayreuth